



Meldung vom 19.12.2019

Super Finals 2020 kehren zurück nach Berlin

Die Max-Schmeling-Halle festigt ihren Status als Europas Volleyballtempel, denn auch die CEV Champions League Volley Super Finals 2020 werden in der deutschen Hauptstadt ausgetragen! Fans aus ganz Europa können sich ab sofort auf die Volleyball-Party des Jahres am Samstag, den 16. Mai 2020, in Berlin freuen. Erneut werden die vier Topteams des Kontinents – jeweils zwei der Frauen und Männer – nicht nur um die europäischen Kronen, sondern auch um ein Gesamtpreisgeld in Höhe von 1,2 Millionen Euro spielen. Die Tickets für das Volleyball-Mega-Event werden ab morgen (20. Dez) erhältlich sein.

Nach der historischen Premiere der CEV Super Finals im Mai wird die Erfolgsgeschichte im Jahr 2020 in der deutschen Hauptstadt fortgeschrieben. Auch diesmal arbeiten der Europäische Volleyball Verband (CEV), der Deutsche Volleyball-Verband (DVV), die Volleyball Bundesliga (VBL) und die Berlin Recycling Volleys mit der Unterstützung der Stadt Berlin zusammen, um bei der Wiederauflage an das spektakuläre Auftaktevent anzuknüpfen.

Der zur Champions League Saison 2019 geänderte Modus, nachdem Frauen- und Männerteams an einem Tag und einem Ort ihre Finalspiele bestreiten, hat sich bewährt. Daher werden auch 2020 die Sieger beider Geschlechter gemeinsam in Berlin auf dem Podium stehen und ihre jeweilige Trophäe in die Höhe strecken. Dabei wollen alle Partner die Super Finals 2020 gemeinsam auf die nächste Qualitätsstufe heben und den Fokus noch stärker auf die Einbindung der Fans legen. Ziel ist es, den bis zu 9.500 Zuschauern im Berliner Volleyballtempel ein unvergessliches Sporterlebnis zu liefern, das die Volleyball-Saison würdig abschließt.

Die Verkündung dieser frohen Botschaft fand am Donnerstag (19. Dez) im Rahmen einer Medienrunde im berühmten Hotel Adlon Unter den Linden statt. An dieser nahmen neben CEV-Präsident Aleksandar Boričić die Vertreter aller nationalen Kooperationspartner (DVV, VBL, BR Volleys und Stadt Berlin) teil. Im Anschluss zog man gemeinsam zum Brandenburger Tor, wo ein Fototermin vor dem bekanntesten Wahrzeichen der Metropole anstand. Mit dabei: Benjamin Patch, Spieler des Champions-League-Vertreters BR Volleys, und die dreimalige Champions-League-Siegerin Christiane Fürst.

CEV-Präsident Aleksandar Boričić: „Die CEV Super Finals 2019 waren ein wahrlich revolutionärer Moment in der Geschichte des europäischen Volleyballs. Nach dieser erfolgreichen Premiere sind wir natürlich froh, dass wir mit unseren deutschen Partnern eine Einigung über die weitere Ausrichtung im Jahr 2020 erzielen konnten. Diese Entscheidung zeigt einmal mehr die Einheit und den Zusammenhalt, die in der Volleyball-Familie herrschen. Der Schritt bestärkt mein Vertrauen, dass wir nur durch gute Zusammenarbeit großartige Dinge erreichen können. Ich freue mich auf eine weitere fantastische Volleyball-Party hier in Berlin.“



DVV-Präsident René Hecht: „Ich freue mich, dass die CEV Champions League Volley Super Finals zum zweiten Mal in Folge in Berlin stattfinden. Schon bei der Premiere haben wir erlebt, welche Volleyball-Power in der Hauptstadt steckt, als die Max-Schmeling-Halle auch ohne deutsche Beteiligung komplett ausverkauft war. Nach der Olympia-Qualifikation vom 5.-10. Januar in Berlin knüpfen wir damit nahtlos an das nächste internationale Volleyball-Highlight an. Wir brauchen solche Großevents in Deutschland, um den Volleyball schrittweise weiterentwickeln zu können. Mein Dank gilt daher allen Beteiligten, die diese Fortsetzung möglich gemacht haben. Für 2020 hoffe ich natürlich, dass ein deutscher Verein den Sprung in die Super Finals schafft.“

VBL-Präsident Michael Evers: „Die stimmungsvollen CEV Champions League Super Finals 2019 haben gezeigt, welche Begeisterung wir hier in Deutschland für den Volleyball entfachen können. Umso mehr freut es mich, dass die CEV, der DVV, die BR Volleys, die Stadt Berlin sowie die VBL ihre Kräfte bündeln, um Berlin im Jahr 2020 erneut zur Volleyball-Hauptstadt Europas zu machen. Internationale Highlights wie die Olympia-Qualifikation der Männer im Januar und die Champions-League-Finals unterstreichen den Stellenwert, den sich der deutsche Volleyball erarbeitet hat.“

BR Volleys Geschäftsführer Kaweh Niroomand: „Mit der Wiederholung der CEV Champions League Super Finals 2020 in Berlin wird der Status unserer Max-Schmeling-Halle als Europas Volleyballtempel eindrucksvoll bestätigt. Großveranstaltungen wie die Super Finals sind für unseren Sport von enormer Bedeutung, umso schöner ist, dass der gesamte Kontinent zu diesem Anlass erneut nach Deutschland und Berlin blickt. Für uns als BR Volleys ist es eine große Ehre, die europäische Volleyballfamilie im Mai in unserer Stadt begrüßen zu dürfen. Wir werden einmal mehr unser Bestes geben, unserem Sport die Bühne zu bereiten, die er verdient.“

Alle Informationen auf <https://superfinals.cev.eu>